



Reglement für die Ausstellungsräume des Canvetto Luganese

(gültig ab 1.08.2023)

Allgemeines

Das Restaurant-Atelier "Canvetto Luganese" der Fondazione Diamante verfügt über zwei getrennte und multifunktionelle Ausstellungsräume (Speisesaal, "Bocciodromo").

Werden jährlich bis zu vier Ausstellungen von fotografischen Werken¹ veranstaltet.

Auswahlkriterien Speisesaal

- Die Bewerber führen (individuell oder kollektiv), zumindest teilweise, eine berufliche Tätigkeit im Bereich der Fotografie aus;
- Berücksichtigt werden auch Fotografen in der Abschlussausbildung (z.B. Diplomarbeiten/Projecte);
- Angesichts des öffentlichen und sozialpädagogischen Charakters des Restaurant-Ateliers, dürfen die Themen und ausgestellten Fotografien die Empfindlichkeit der Besucher nicht verletzen;
- Bei der Beurteilung der Qualität der Werke wird Folgendes in Erwägung gezogen: technische Perfektion, Druckqualität, Bildkomposition, Inhalt und Innovation;
- Eine Vielseitigkeit bei der Wahl der Aussteller wird ebenfalls gefördert.

Prozedur

Die Aussteller werden ausgewählt nachdem sie eine Spontanbewerbung eingereicht haben oder auf Einladung. Eine Dokumentation in Papierform mit der Vorstellung des Ausstellungsprojekts, Lebenslauf des/der Artisten sowie eine Dokumentation der auszustellenden Werke, muss an die Fondazione Diamante, Direktion, Via Violino 1, 6928 Manno, gesandt werden.

Die Selektion führt eine ad hoc Kommission durch die aus 3-5 Mitgliedern besteht, von denen mindestens zwei im künstlerischen Bereich tätig sind und eines die Direktion der Fondazione Diamante vertritt. Die Kommission versammelt sich mindestens zwei Mal pro Jahr im Verlauf der Monate Januar-Februar sowie Mai-Juni.

Den Bewerbern wird im Anschluss an die Kommissionssitzungen eine schriftliche Stellungnahme zugestellt. Der Entschluss der Kommission ist endgültig und der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

¹ Als Hinweis:

September-November, November-Januar, Februar-April, April-Juli

Bedingungen

Die ausgewählten Bewerber verpflichten sich, ein Zusammenarbeitsabkommen mit der Fondazione Diamante zu unterzeichnen.

Das Abkommen legt folgende Punkte fest:

- **Ausstellungsräume** (Speisesaal, "Bocciodromo"), Dauer der Ausstellung, Daten der Montage und Demontage, Datum der Vernissage;
- Bereitstellung und Nutzung der **Ausrüstung zum Aufhängen/Aufstellen** der Werke, welche am Ende der Ausstellung in gutem Zustand zurückgegeben werden muss;
- Angaben für die Erstellung der **Einladungskarte** durch die Fondazione Diamante (Titel der Ausstellung, Name der Redner, biografische Angaben zum künstlerischen Werdegang des/der Artisten, kurze Präsentation der Ausstellung, die Abbildung eines Werkes). Der Künstler liefert zudem eine Liste der ausgestellten Werke mit Titel, Verkaufspreis oder Schätzwert;
- Die **von der Fondazione Diamante angeboten Leistungen**: Erstellung, Druck und Versand der Einladungskarte gemäss eigener Adressliste und Mitteilung des Ereignisses an die Medien. Übergabe von 50 Einladungskarten in Papierform und im PDF-Format zur freien Verwendung durch den Künstler. Aperitif der Ausstellungseröffnung (Aperitif in einfacher Form: Wein, Wasser, Kartoffelchips, Oliven, Erdnüsse);
- **Beitrag des Ausstellers**: Der Aussteller ist verpflichtet, 20% des Erlöses aus dem Verkauf der ausgestellten Werken an die Fondazione Diamante abzutreten und zwei der ausgestellten Werke der Fondazione Diamante zu schenken. Dieses Werk ist vom Fotografen zu datieren und zu unterschreiben.
- Die Fondazione Diamante übernimmt keine Unkosten für **eventuelle Entgelte an Drittpersonen** die seitens der Aussteller am Ereignis mitwirken. Die Fondazione Diamante prüft und vereinbart mit dem Fotografen einen allfälligen Verkauf von Produkten, die mit den ausgestellten Werken in Zusammenhang stehen.

Weitere Informationen

Die Ausstellungen im Speisesaal und im Raum "Bocciodromo" sind dem Publikum zugänglich von 8:30 bis 24:00 Uhr während den Öffnungszeiten des Restaurants (Dienstag-Samstag).

Das "Canvetto Luganese" ist gegen Einbruch und Schaden ausserhalb der Öffnungszeiten des Restaurants versichert; während den Zugangszeiten für die Öffentlichkeit wird keine Haftung übernommen.